

Krankenpflege 10 Rehabilitation

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/nursing/10>



Die Rehabilitation

Die Physiotherapie

Das Hilfsmittel

Die Mobilität

Die Lähmung

Die Sprachstörung

Die Motorik

Der Schlaganfall

Die Wiederherstellung

Die Evaluierung

Die Verlegung (Patientenverlegung)

Transfer durchführen

Sich umlagern

Sich stützen

Das Gleichgewicht halten

Das Gangbild beobachten

Therapieziele formulieren

Anweisungen befolgen

1.Übungen

1. E-Mail



Sie bekommen als Pflegefachkraft eine E-Mail von der Physiotherapeutin und sollen kurz schriftlich auf Deutsch antworten und Informationen zur Patientin geben.

Betreff: **Rehabilitation** von Frau Novak – Bitte um kurze Rückmeldung

Liebe Frau / lieber Herr,

ich arbeite mit Frau Novak auf Station 3. Nach ihrem **Schlaganfall** möchten wir den **Reha-Plan** anpassen. Ich brauche bitte Ihre Einschätzung aus der Pflege.

Können Sie mir kurz schreiben:

- Wie ist die **Mobilität** von Frau Novak im Moment? Kann sie mit dem **Rollstuhl** oder mit **Gehstock** zur Toilette gehen?
- Wie klappt das **Aufstehen, sich setzen** und **sich umdrehen** im Bett? Braucht sie viel Hilfe beim **Transfer** vom Bett in den Stuhl?
- Hat sie aktuell **Schmerzen**? Wenn ja: Wie stark sind die Schmerzen auf der **Schmerzskala** von 0 bis 10?

Für das nächste **Erholungsziel** möchte ich gern planen, dass Frau Novak wieder sicher mit Hilfe zur Toilette gehen kann. Ihre Information hilft mir sehr für die nächste **Verlaufskontrolle** und die **Evaluationssitzung** morgen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Julia Meier

Physiotherapie, Station 3

Schreibe eine passende Antwort: *vielen Dank für Ihre E-Mail. Hier ist meine Einschätzung zu Frau Novak: / Zurzeit kann Frau Novak ... / Für den Reha-Plan finde ich wichtig, dass ...*

2. Wählen Sie die richtige Lösung

1. Der Patient _____ gestern einen Schlaganfall und kann heute den rechten Arm nicht gut bewegen.
a. hattet b. hat c. hatte d. haben
2. In der Physiotherapie _____ wir jeden Tag, damit der Patient wieder selbstständig aufstehen kann.
a. übest b. geübt c. üben d. übt

3. Bei der nächsten Evaluation _____ wir, ob die Patientin mit dem Rollstuhl alleine ins Bad fahren kann.

- a. besprechen b. bespricht c. besprochen d. bespreche

4. Ich _____ Ihnen jetzt beim Transfer und stabilisiere Sie, wenn Sie vom Bett aufstehen.

- a. hilfst b. geholfen c. helfe d. helfen

1. hatte 2. üben 3. besprechen 4. helfe

3. Beende die Dialoge

a. Reha-Plan nach Schlaganfall besprechen

Krankenpfleger: Frau Meier, wir sprechen kurz über Ihren Reha-Plan nach dem Schlaganfall, ja?

Patientin: 1. _____

Krankenpfleger: Ihr Rehabilitationsziel ist: selbstständig vom Bett in den Rollstuhl umsetzen und kurze Strecken mit der Gehhilfe gehen.

Patientin: 2. _____

b. Sichere Umlagerung mit Rollator erklären

Physiotherapeutin: Herr Schulz, wir üben heute zuerst die Bettmobilität und dann das Aufstehen mit dem Rollator.

Patient: 3. _____

Physiotherapeutin: Ich lagere Sie jetzt auf die Seite, dann setzen wir uns langsam an die Bettkante und machen einen sicheren Transfer in den Stand.

Patient: 4. _____

1. Ja, gern, ich möchte meine Mobilität wieder verbessern. 2. Das klingt gut, dann mache ich bei der Physiotherapie und dem Transfertraining gut mit. 3. Okay, ich habe noch Angst wegen der Lähmung im rechten Bein. 4. Gut, bitte sagen Sie mir jeden Schritt, dann fühle ich mich sicherer.

4. Beantworte die Fragen unter Verwendung des Vokabulars aus diesem Kapitel.

1. Sie betreuen einen Patienten nach einem Schlaganfall. Welche typischen Veränderungen oder Symptome beobachten Sie bei ihm im Alltag?

2. Die Physiotherapeutin fragt nach der Mobilität des Patienten. Beschreiben Sie kurz, was der Patient im Bett, beim Aufstehen und beim Gehen allein kann und was nicht.

3. Sie nehmen an einer Reha-Visite teil. Formulieren Sie in 1–2 Sätzen ein einfaches, realistisches Ziel zur Mobilität des Patienten für die nächsten zwei Wochen.

-
4. Sie helfen einem Patienten beim Umsetzen vom Bett auf einen Stuhl. Erklären Sie ihm in einfachen Sätzen, was er tun soll und wie Sie ihn dabei unterstützen.
-

5. Schreiben Sie 5 oder 6 Sätze über einen einfachen Rehaplan für einen Patienten oder eine Patientin auf Ihrer Station (Symptome, Ziele, Übungen).

Der Patient / Die Patientin hat ... / Ziel der Therapie ist ... / Wir üben jeden Tag ... / Die Schmerzen sind ... (stark / mittel / leicht).
